

Gründung der KASH "AG-Finanzen"

6. September 2001:

Die angekündigte Restrukturierung der Hessischen Landesarbeitsgemeinschaften veranlasste die Katholische Arbeitsgemeinschaft gegen die Suchtgefahren in Hessen, KASH, die Arbeitsgemeinschaft Finanzen zur Planung und Steuerung der Selbsthilfe Bezuschussung zu etablieren. In der "AG-Finanzen" waren vertreten:

- die drei Kreuzbund Diözesanverbände in Hessen durch ihre Geschäftsführer
 - Helmut Gömpel, DV Fulda
 - Dieter Budi, DV Limburg
 - Karl Hohnhäuser DV Mainz
- Karlheinz Schön Geschäftsführer der KASH
- Rudi Stadler stellv. Vorsitzender der KASH

Rudi Stadler als Mitverantwortlicher für die Selbsthilfe Bezuschussung im KASH Vorstand und Initiator wurde mit der Leitung der AG-Finanzen beauftragt.



1. Treffen der AG Finanzen am 6. September 2001

Von links: Dieter Budi-KB DV Limburg; Karl Hohnhäuser-KB DV Mainz; Rudi Stadler-Initiator und Leiter der AG-Finanzen; Edgar Oestereicher-KB DV Fulda und Karlheinz Schön-Geschäftsführer der KASH